



HESSISCHER LANDTAG

09. 09. 2022

Kleine Anfrage

Elke Barth (SPD) vom 13.07.2022

Personelle Situation im Bereich der Polizeidirektion Hochtaunus

und

Antwort

Minister des Innern und für Sport

Vorbemerkung Minister des Innern und für Sport:

Die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger des Landes Hessen hat für die Hessische Landesregierung höchste Priorität.

Mit den Sicherheitspaketen I, II und III hat die Hessische Landesregierung in den vergangenen Jahren massiv in zusätzliches Personal für die hessische Polizei investiert. Diese Anstrengungen werden auch mit dem Landeshaushalt 2022 fortgesetzt. 2025 werden landesweit über 16.000 Polizistinnen und Polizisten für die Sicherheit der Menschen im Einsatz sein, wovon alle Polizeidienststellen des Landes und damit die Bürgerinnen und Bürger profitieren. Dies ist im Vergleich zu 2014 ein Stellenplus von rund 18 %.

Dadurch sollen insbesondere die Basisdienststellen der Polizeireviere und -stationen und der Kommissariate deutlich gestärkt werden. Ein unmittelbar damit verbundenes und ausdrückliches Ziel der Hessischen Landesregierung ist die Steigerung der polizeilichen Präsenz auf Straßen und öffentlichen Plätzen.

Wesentliche weitere Ziele der Stellenzuteilung sind die folgenden:

- Optimierung der flächendeckenden polizeilichen Präsenz, Stärkung des Aspektes der Bürgerpolizei,
- dialogorientierte Bewältigung von Einsatzlagen,
- schwerpunktorientierter Einsatz bei Straftaten, die das Sicherheitsgefühl besonders betreffen,
- Intervention und Prävention gegen politischen Extremismus sowie Terrorismus,
- Bekämpfung besonderer Kriminalitätsphänomene, Organisierte Kriminalität und „Cybercrime“,
- Fortentwicklung der Verkehrssicherheitsarbeit
sowie
- interdisziplinärer Ansatz zum Schutz von Kindern, Jugendlichen und Heranwachsenden vor Straftaten inkl. Intervention und Prävention.

Das Polizeipräsidium Westhessen hat durch die o.g. Sicherheitspakete mit insgesamt 162 Planstellen bereits eine deutliche Personalmehrung erfahren und wird nach aktueller Planung bis zum Jahr 2025 noch weiter verstärkt.

Die innerbehördliche Verteilung der Personalstellen erfolgt durch die nachgeordneten Polizeibehörden.

Diese Vorbemerkung vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1. Wie entwickelte sich die Stellensituation bei der Polizeidirektion Hochtaunus und den nachgeordneten Polizeidienststellen (einschließlich Polizeiposten) seit 01.04.2019 bis 31.12.2021? (Bitte unterscheiden nach Vollzeitäquivalenten im Polizeivollzugsdienst und Verwaltungsstellen sowie aufgeschlüsselt nach Dienststellen und Jahren.)

Die Beantwortung der Frage 1 erfolgt in einer Übersicht. Die erbetenen Zahlen können der beigefügten Anlage 1 entnommen werden.

Frage 2. Sind alle Planstellen tatsächlich mit Beamtinnen und Beamten besetzt?

- a) Falls nein: In welchem Umfang sind Stellen nicht besetzt, aufgeschlüsselt nach den einzelnen Polizeistationen und -posten?

Zum Stichtag 01.08.2022 waren bei der Polizeidirektion Hochtaunus 282,442 Sollstellen für Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamte vorhanden, die vollständig besetzt waren.

Frage 3. In welchem Umfang sind innerhalb des Bereichs der Polizeidirektion Hochtaunus Stellen besetzt, stehen aber de facto (beispielsweise durch Elternzeit oder Langzeiterkrankung) zum aktuellen Stichtag nicht zur Verfügung?

Dies trifft für 23 Planstellen des Polizeivollzugsdienstes zu.

Frage 4. Wie viele Polizei-beamtinnen und Polizei-beamten haben seit 01.04.2019 bis 31.12.2021 ihre Ausbildung bei der hessischen Polizei abgeschlossen und sind in den Dienst eingetreten?

Bei der hessischen Polizei beenden die Anwärterinnen und Anwärter ihre Ausbildung jeweils so zeitgerecht, dass sie zu den Versetzungsterminen Februar und August des jeweiligen Jahres zu den Behörden versetzt werden können. Im genannten Zeitraum haben insgesamt 2.224 Anwärterinnen und Anwärter ihre Ausbildung beendet.

Frage 5. Wie viele davon haben im oben genannten Zeitraum im Bereich der Polizeidirektion Hochtaunus ihren Dienst angetreten?

81 Anwärterinnen und Anwärter wurden direkt im Anschluss an ihre Ausbildung in den Bereich der Polizeidirektion Hochtaunus versetzt.

Frage 6. Wie viele Überstunden bestehen aktuell in der Polizeidirektion und den Polizeistationen sowie den Polizeiposten? (Bitte aufgeschlüsselt nach Polizeidirektion und Polizeistation bzw. -posten)

Sofern Mehrarbeit aus dienstlichen Gründen nicht vorrangig durch Freizeit ausgeglichen werden kann, wird diese im Rahmen der Hessischen Polizeimehrarbeitsvergütungsverordnung finanziell abgegolten.

Die Landesregierung hat mit der Schaffung einer eigenständigen Mehrarbeitsvergütungsverordnung für die Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamten bereits 2016 vereinfachte Auszahlungsmöglichkeiten ermöglicht. Seitdem sind viel mehr Stunden auszahlungsfähig geworden, die durch die jährlich bereitgestellten Mittel zur Auszahlung gebracht werden können.

Für die Vergütung von auszahlungsfähigen Mehrarbeitsstunden hatte das Land den Polizei-beschäftigten allein in den Jahren 2019 und 2020 jeweils rund 15 Mio. € für durchschnittlich rund 700.000 Mehrarbeitsstunden p.a. und im Jahr 2021 rund 16 Mio. € für rund 720.000 Mehrarbeitsstunden zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen des Auszahlungstermins der Mehrarbeit mit den Bezügen für den Monat Juli 2022 erfolgte zuletzt eine Auszahlung in Höhe von rund 7,5 Mio. € für rund 331.000 Mehrarbeitsstunden.

Die Stundenkonten der Beamtinnen und Beamten in den nachstehenden Organisationseinheiten wiesen mit Ablauf des 30.06.2022 nachstehende Mehrarbeitsstunden-Stände aus:

Organisationen	Die Stundenkonten der Beamtinnen und Beamten in der genannten Organisation wiesen zum Stichtag 30.06.2022 folgenden Stundenstand aus (gerundete Stunden)	Damit entfallen im rechnerischen Durchschnitt auf eine Beamtin bzw. einen Beamten folgende Anzahl an Stunden (gerundete Stunden)
Pst Bad Homburg	8.998 Stunden	134 Stunden
Pst Königstein	9.981 Stunden	217 Stunden
PD Hochtaunus	3.208 Stunden	229 Stunden
PSt Oberursel	8.505 Stunden	203 Stunden
RKI Hochtaunus	18.041 Stunden	234 Stunden
RVD Hochtaunus	1.572 Stunden	175 Stunden
PSt Usingen	6.120 Stunden	146 Stunden

Wiesbaden, 5. September 2022

Peter Beuth

Anlagen